

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

FRAKTION IM RAT DER STADT MEERBUSCH

Bündnis 90 / Die Grünen - Meerbusch

An die Bürgermeisterin
Frau Angelika Mielke-Westerlage
Stadt Meerbusch
40667 Meerbusch-Büderich

Meerbusch, 23.9.2018

Änderungsantrag - Rat am 27.9.2018 Zukunft Halle 9 - JuCa

Sehr geehrte Frau Mielke-Westerlage,

zum Tagesordnungspunkt JuCa / Halle 9 in der Ratssitzung am 27.9.2018 beantragen
Bündnis 90/DIE GRÜNEN folgende Änderungen zum von der Verwaltung vorgelegten
Beschlussvorschlag:

1. Die Halle 9 wird offiziell zur **städtischen Gemeinwesenseinrichtung / zum städtischen Bürgerhaus**.
2. Die Fördersumme für die Halle 9 ist deutlich zu erhöhen – auf 100.000 €, hiermit werden die Betriebskosten, Personalkosten, Sachkosten finanziert. Die Etatzuordnung wäre zu klären, wir gehen vorrangig vom Sozialbereich und Kulturbereich und anteilig Jugendetat aus.
3. Für kulturelle Veranstaltungen für alle Altersgruppen, inkl. Jugendkulturveranstaltungen, ist eine Summe von gesamt 54T€, je hälftig im Kulturetat und Jugendetat zu veranschlagen.
4. Das neue Konzept ist so zu gestalten, dass es gesicherte niederschwellige Zugänge u.a. für
 - o Jugendprojekte
 - o Vereine (z.B. Schützen, Karnevalsvereine, Heimatkreis, Sportvereine ...) und
 - o Initiativen (u.a. Meerbusch hilft, Kulturprojekte, interkulturelle Musikprojekte), gibt, möglichst kostenfrei oder mit gestaffelten Beiträgen.

5. Um eine teilweise Gegenfinanzierung oder Angebotserweiterung zu ermöglichen, ist eine anteilige Vermietung der Halle 9 an private oder gewerbliche Gruppen vorzusehen.
6. Die frei werdenden Mittel aus dem Jugendetat sind für entsprechende Projekte für Jugendliche zu verwenden. Hierzu sind neue Ansätze, dezentrale Angebote, projektbezogene Angebote ... zu entwickeln.

Gründe:

Wie die Verwaltung befürworten wir ein Betreiber-Konzept. Die aktuelle Empfehlung der Verwaltung sieht allerdings eine überwiegend kommerzielle Ausrichtung vor. **Auf dieser Basis lässt sich keine Gemeinwesenseinrichtung oder ein Bürgerhaus finanzieren.** Die Grünen schließen aus, dass Vereine und Initiativen in der Lage sind, die sich hieraus ergebenden hohen Kostenbeiträge für ihre Veranstaltungen aufzubringen. Eine Nutzung durch **Meerbusch hilft**, die immerhin die größte Nutzergruppe im JuCa ist, wäre nach Angaben der Verwaltung nicht mehr möglich. Ebenso dürfte es Vereinen ergehen.

Deshalb müssen sich Rat und Verwaltung zu einer angemessenen Finanzierung einer solchen Einrichtung bekennen.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere bereits eingereichten Vorschläge und unser Positionspapier vom 18.3.2018 zur Zukunft des JuCa, die sich mit obiger Zielsetzung grundsätzlich decken. (siehe Anlage)

Jürgen Peters

Grüne Meerbusch